MYANMAR

ZWISCHEN DIKTATUR UND WIDERSTAND

Ein Jahr nach der Operation 1027



Vortrag und Gespräch mit Nyein Chan May (Verein German Solidarity Myanmar) und Majid Lenz (Stiftung Asienhaus)

Zeit: D0 28.11.2024 | 19:00 UHR

Ort: DAS OFFENE HAUS

Rheinstr. 31, Darmstadt

Eintritt: Um Spende wird gebeten

Seitdem sich 2021 das Militär in Myanmar an die Macht putschte, sind Massenverhaftungen, Folter und Hinrichtungen an der Tagesordnung. Im Oktober 2023 gelang es oppositionellen Truppen, die Junta mit der Operation 1027 unter Druck zu setzen. Die Hoffnung auf eine politische Wende kam auf.

Was hat sich seit der Operation verändert? Wie sieht der Widerstand aus, insbesondere der feministische Widerstand? Wie gestalten sich die Zukunftsperspektiven?

Veranstalter:

Amnesty International, Bezirk Darmstadt Evangelisches Dekanat Darmstadt

Die Veranstaltung wird finanziell unterstützt aus Mitteln der Erwachsenenbildung der EKHN.

www.amnesty-darmstadt.de Spendenkonto Amnesty International Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE23 3702 0500 0008 0901 00

Verwendungszweck: 3610









